



Am Institut für Lernen und Innovation in Netzwerken (ILIN) ist zur Verstärkung unseres Teams zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

**Akademischer Mitarbeiter (w/m/d) – Gelegenheit für Masterstudierende  
„Anwendungen von KI und ML in digital-vernetzten Geschäftsmodellen“  
(Vollzeit; Masterstudierende in studienbegleitender Teilzeit)  
– Kennzahl 4709 –**

Gesucht werden qualifizierte und engagierte Mitarbeiter/innen für soziotechnische Forschungsprojekte zu Möglichkeiten der Anwendung von Methoden der Künstlichen Intelligenz (KI) und des Maschinellen Lernens (ML) für die Analyse, Planung und Gestaltung daten- und servicebasierter Geschäftsmodelle, kollaborativer Roboter (CoBots) und des arbeitsintegrierten Lernens.

**Aufgabengebiet:**

- Unterstützung bei der Analyse und Konzeption geeigneter Prototypen für die o.g. Einsatzgebiete auf Basis avancierter Methoden der KI und ML, in enger Interaktion mit den beteiligten Unternehmen
- Anwendung und Anpassung avancierter Methoden der KI und des ML für die Ableitung wirtschaftlicher Mehrwerte aus der intelligenten Analyse umfassender Datenbestände
- Unterstützung bei der Erarbeitung geeigneter Methoden und Indikatoren zur Bewertung der entwickelten Konzepte
- Projektarbeit mit Verbundpartnern und Unterstützung bei Akquisitionen im Themenfeld

**Einstellungsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Bachelorstudium der Wirtschaftsinformatik, der Informatik, des Wirtschaftsingenieurwesens, der Kognitionswissenschaft oder anderer Studiengänge mit konkretem Bezug zu KI und ML
- Ausgeprägtes technisches Verständnis im Bereich maschinellen Lernens und neuronaler Netze, mit entsprechenden Modellier- und Programmierkenntnissen
- Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Von Vorteil sind Kenntnisse in der Modellierung von Geschäftsprozessen und der statistischen Analyse von Unternehmensdaten

**Wir bieten:**

- Herausfordernde und abwechslungsreiche Aufgaben in einem anspruchsvollen Umfeld
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Zusatzrente nach VBL
- Zuschuss zum JobTicket BW
- Gleitende Arbeitszeit und ein attraktives Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten für Zertifizierungen und Weiterbildungen
- Leistungsgerechte Eingruppierung
- Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Projekte mit renommierten Unternehmen und innovativen Partnern
- Junges, dynamisches Team und eine sehr gute Infrastruktur

Die Beschäftigung ist zunächst auf 3 Jahre befristet. Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Masterstudieren mit Bachelorabschluss bieten wir die Möglichkeit zur studienbegleitenden wissenschaftlichen Projektarbeit im Rahmen einer Teilzeittätigkeit.

Die Hochschule Karlsruhe ist bestrebt, den Anteil von Mitarbeiterinnen zu erhöhen; qualifizierte Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte die Vertrauensperson der Schwerbehinderten unserer Hochschule per E-Mail ([sbv@hs-karlsruhe.de](mailto:sbv@hs-karlsruhe.de)).

**Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:** Prof. Dr. Steffen Kinkel, E-Mail: [steffen.kinkel@hs-karlsruhe.de](mailto:steffen.kinkel@hs-karlsruhe.de)

Bewerbungen werden erbeten mit den üblichen Unterlagen – **unter Angabe der Kennzahl bis 30.09.2019** – bevorzugt elektronisch an [stellenausschreibungen@hs-karlsruhe.de](mailto:stellenausschreibungen@hs-karlsruhe.de) (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf- oder tif-Format, max. 3 MB) oder an die

**Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft**  
**Personalabteilung**  
**Postfach 24 40, 76012 Karlsruhe**  
**Telefon (0721) 925-2325**

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der internen Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsprozesses gemäß der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (Landesdatenschutzgesetz - LDSG) zu. Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (w/m/d) nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden. Eine Rücksendung ist aus Verwaltungs- und Kostengründen nicht möglich.